



Sammlung Theaterzettel

Der schwarze Domino

Auber, Daniel-François-Esprit

1867-09-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1922



Samstag, den 14. September 1867.

Zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt:

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Gast-Darstellung

des Fräuleins Désirée Artôt.

Kaiserl. Königl. Oesterr. und Königl. Preuss. Kammerfängerin.

Der schwarze Domino.

Romische Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von Lichtenberg.
Musik von Auber.

Lord Elfort	Herr Mejo.
Graf Juliano	Herr Roche.
Horatio von Massarena	Herr Schüller.
Gil-Perez, Dekonom des Königlichen Damenstifts	Herr Ditt.
Angela	*
Brigitte	Frau Wlezel.
Claudia, Juliano's Wirthschafterin	Fräul. Grimm.
Ursula, eine Stiftsdame	Fräul. Keiser.
Gertrude, Thürsteherin	Fräul. Schwarz.
Lopez, ein Gast Juliano's	Herr Janson.

Stiftsdamen, Hofherren und Damen, Gäste Juliano's.

* Angela Fräul. Artôt, (als Gast.)

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen . . per Platz	1 fl. — kr.	Logen des zweiten Ranges per Platz	— fl. 45 kr.
Logen des ersten Ranges	" " 1 fl. 12 kr.	Logen des dritten Ranges	" " — fl. 30 kr.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 48 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 24 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. 24 kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperresitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Samstag, den 14. September**, Vormittags von 9 bis 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheater-Bureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Am gleichen Tage Nachmittags von 3 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen und Sperresitze zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemerkten Nicht-Abonnenten abgegeben. Auch sind von da an Billete zu den etwa noch unverkauften Logen sowie zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des 1. und 2. Ranges auf dem Hoftheater-Bureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

➡ Vorgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung in Empfang zu nehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. G. Schirmer Firma: J. G. Zwicker (Universitätsplatz daselbst).

➡ Eisenbahnfahrten. ➡

Abends	8 Uhr 44 Minuten	von Mannheim	nach Ludwigshafen.
"	9 " 15 "	" " Ludwigshafen	" Speyer und Neustadt. *)
"	9 " 33 "	" " Mannheim	" Ludwigshafen.
"	9 " 50 "	" " Ludwigshafen	" Frankenthal und Worms. *)
"	10 " 10 "	" " Mannheim	" Heidelberg.
Nachts	12 " 55 "	" " "	" Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.